



LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)
DER LANDRAT

Beschlussvorlage Amt für Finanzen Tagesordnungspunkt: ____		Drucksachen-Nr.: 2011-16/1169 Status: öffentlich Datum: 23.10.2015		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
03.11.2015	Finanzausschuss			

Bezeichnung:

Einbringung Haushaltsplan 2016

Sachverhalt:

Der Haushaltsplan für das Jahr 2016 wird wie in den Vorjahren als produktorientierter Haushalt nach dem doppelhaushaltsrechtlichen Vorgehen vorgelegt. Der Gesamthaushalt ist in neun Teilhaushalte gegliedert, die insgesamt 117 Produkte umfassen.

Die Kreisumlage ist wie im Vorjahr mit 49,75 v.H. der Umlagegrundlagen veranschlagt worden.

Der Haushaltsplan schließt im Ergebnishaushalt ausgeglichen ab.

Der Finanzhaushalt ist ausgeglichen; bei der Gegenüberstellung von Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit ergibt sich eine Erhöhung der Verschuldung um 7.475.000,00 €.

Ich weise darauf hin, dass nach den letzten Informationen des Niedersächsischen Landkreistages die Erstattungen des Landes für die Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes wesentlich geringer ausfallen könnten als im Haushaltsplanentwurf im Produkt 31.3.01 „Leistungen gemäß AsylbLG“ veranschlagt worden sind. Für diesen Fall ist von einem erheblichen Zuschussbedarf im Ergebnishaushalt und einem entsprechend höheren Finanzbedarf auszugehen. Die Verhandlungen der kommunalen Spitzenverbände mit dem Land sind allerdings noch nicht abgeschlossen.

In der Sitzung des Finanzausschusses werden die Eckdaten des Haushaltsplanes 2016 vorgestellt.

Die Haushaltspläne für die Nettoeregietriebe Abfallwirtschaft und Rettungsdienst werden wie in den Vorjahren über die zuständigen Fachausschüsse eingebracht.

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss nimmt den Entwurf des Haushaltsplanes 2016 (Stand 19.10.2015) zur Kenntnis und verweist ihn in die Fachausschüsse zur weiteren Beratung.

Luttmann